PRESSEMELDUNG
KLINIKUM GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Pritschen, Baggern, Blocken statt Spritze, Stift und Stethoskop

Garmisch-Partenkirchen, 7. August 2023. Was ist besser geeignet um ein großartiges Team zu bleiben, neue Mitarbeiter kennen zu lernen und Spaß zu haben als Sport. Der wird seit Jahren im Klinikum Garmisch-Partenkirchen groß geschrieben, so auch wieder beim diesjährigen Beachvolleyballturnier. Geschäftsführer Frank Niederbühl, selbst auch als Spieler beim Turnier im Einsatz, weiß: „Sport kommt oft im Arbeitsalltag viel zu kurz und ist wie gemacht, den Zusammenhalt untereinander zu stärken." So gingen 12 Mannschaften mit jeweils fünf Personen – wovon mindestens zwei Frauen sein mussten –zu diesem sportlichen Event auf der Anlage des TSV Partenkirchen am Kainzenbad an den Start. Pünktlich zum Spielbeginn am Nachmittag ließ sich die Sonne blicken. Mehr als drei Stunden lang kämpften die Mannschaften auf drei Plätzen mit der Unterstützung zahlreicher Zuschauer um jeden Ball. Am Ende konnte das Team der Sportmedizin & Physiotherapie REHA den Wanderpokal in Empfang nehmen und verwies die Hot Teps von der endogap und das Team Die PJ Gang also die PJler des Klinikums auf die Plätze Zwei und Drei. Bei der anschließenden Brotzeit aus der klinikeigenen Küche wurde so mancher Ballwechsel, Sieg und Niederlage ausführlich diskutiert. Auf jeden Fall wollen alle Teilnehmer auch im kommenden Jahr wieder mit am „Volley"-Ball sein.





Über das Klinikum Garmisch-Partenkirchen

Das Klinikum Garmisch-Partenkirchen, Akademisches Lehrkrankenhaus der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), ist ein hoch spezialisierter Anbieter anerkannter Spitzenmedizin mit überregionalem Versorgungsauftrag. Zudem ist das Klinikum fachübergreifender medizinischer Rundumversorger für die Menschen der Region. Rund 1.600 qualifizierte und motivierte Mitarbeiter versorgen Patienten in 18 medizinischen Fachabteilungen nach den neuesten wissenschaftlichen Standards. Die enge fachübergreifende Zusammenarbeit in Diagnostik und Therapie hat das Ziel, Kompetenzen zu bündeln – um für jeden Patienten die beste individuelle Behandlungsmethode zu entwickeln. Für die stationäre Versorgung von 23.000 Patienten im Jahr stehen 490 Betten bereit, ambulant werden jährlich weitere 45.000 Patienten behandelt. Das Klinikum ist seit 2004 nach dem Qualitätsmodell „Kooperation für Transparenz und Qualität im Krankenhaus (KTQ)“ zertifiziert. Mehr Informationen unter: www.klinikum-gap.de

Pressekontakt
Klinikum Garmisch-Partenkirchen
Sibylle Wittchow
Leiterin PR & Marketing
Auenstraße 6
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel. +49 (0)8821 77-7003
pr@klinikum-gap.de
www.klinikum-gap.de